

Inhaltsverzeichnis

Der Kämpferberg bei Königshain 3

<<< vorherige Sage | **Dritte Abtheilung: Ortssagen** | nächste Sage >>>

Der Kämpferberg bei Königshain

Frenzel, hist. nat. II. 766. msc.

Dieser Berg hat unbezweifelt seinen Namen von den Kämpfen oder Schlachten, welche hier stattgefunden haben, theils in den Kriegen der **Deutschen** mit den **Wenden**, theils während der **hussitischen** Unruhen. An den ersteren, wie an die letzteren, lebt im Volke noch die Erinnerung. Auch findet man auf dem Berge viele Grabhügel.

Die handschriftliche Chronik von 1754 erzählt von zwei feindlichen Brüdern „aus dem Churhause Sachsen,“ die sich auf der Kämpferwiese (oder dem „Blutfelde“) eine Schlacht geliefert hätten.

Quelle: *Karl Haupt, Sagenbuch der Lausitz, Leipzig, Verlag von Wilhelm Engelmann, 1862*

[sagen](#), [karlhaupt](#), [sagenbuchderlausitz2](#), [oberlausitz](#), [Königshain](#), [ortssagen](#), [schlacht](#), [grab](#), [hussiten](#), [sorgen](#), [deutsche](#), [1754](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenbuchlausitzii-173>

Last update: **2025/01/30 17:56**

